

## Den Glauben leben

Andacht zum Wochenspruch aus Mi. 6, 8 von Pfarrer Dieter Knihs, Auferstehungskirche Hof

*Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.*

Es sind klare, deutliche, direkte Worte, die der Prophet Micha spricht. Es ist dir gesagt, das müsstest du wissen und erst recht umsetzen. Doch da hakt es. Wir kennen solche Situationen, sei es als Leidtragende oder auch indem wir Druck auf andere ausgeübt haben.

Das Zimmer der Tochter, des Sohns schaut aus, als ob eine Bombe eingeschlagen hätte. Doch das stört den Bewohner dieses Zimmers nicht. Und irgendwann wird es den Erziehungsberechtigten zu viel und es setzt ein Donnerwetter: Ich hab's dir schon tausendmal gesagt, du sollst dein Zimmer aufräumen. Wie kann man es denn in so einem verdreckten Raum überhaupt

aushalten? Und dann folgen Maßnahmen und vielleicht auch ein Ultimatum: Bis übermorgen ist hier alles in Ordnung, sonst...

Der Erfolg einer solchen Methode ist stets begrenzt. Das muss auch der Prophet Micha feststellen. Dem Volk Israel hat er es immer wieder gepredigt, sie sollen nicht anderen Göttern nachlaufen, sie sollen sich an die Gebote halten, sie sollen für Gerechtigkeit sorgen. Dieser Vers aus Mi. 6 steht in einem Kapitel, wo es um den richtig verstandenen und gelebten Gottesdienst geht. Und Micha kritisiert, dass einerseits zwar der Tempel in Jerusalem gut besucht wird, es wird viel geopfert, es werden Spenden gegeben, aber das ist alles nur Aktionismus.



Und nach dem Sabbatgottesdienst macht man genauso weiter wie vorher. Der Glaube ist eine leere Hülse, die keine Auswirkungen auf das Leben hat.

Das hat Tradition. Wie oft höre ich diesen Satz: Glaube ist Privatsache. An einen Gott, ein höheres Wesen

glaube ich schon, aber dazu muss ich nicht in die Kirche. Und mehr solcher Phrasen! Glaube ist keine Privatsache. Glaube wird dadurch glaubwürdig, dass er gelebt und bezeugt wird, dass Leben und Glauben eine Einheit darstellen. Doch ich ertappe mich dabei zu überlegen, wie oft ich das in persönlichen Gesprächen erörtert, aber auch von der Kanzel gepredigt habe. Und was hat es gebracht? Die Menschen brauchen Vorbilder, glaubwürdige Zeugen des Evangeliums, Menschen, die den Glauben authentisch leben. Das wirkt. Fangen wir damit bei uns an!

20. Sonntag nach Trinitatis  
18.10.2015  
Nummer 42



Hof - St. Michaelis

## Et in terra pax – Gedanken und Musik zum Frieden

Sonntag, 18. Oktober, 17 Uhr

Tabea-Stephanie Amtmann ist die Sprecherin, Georg Stanek an der Orgel. Aufgeführte Werke: Bach, Mendelssohn u.a.

## Köditz

### Köditz feiert das Ende der Bauarbeiten

In Köditz wurde ein barrierefreier Zugang zur Kirche und eine Toilette gebaut, außerdem die Fassade und eine Mauer renoviert

Am Sonntag, 18. Oktober wird in Köditz nicht nur Kirchweih gefeiert, sondern vor allem das Ende der Bauarbeiten rund um die St. Leonhard Kirche. „Durch den neuen barrierefreien Zugang haben die Außenanlagen eine wesentliche Aufwertung erfahren“, sagt Pfarrer Michael Grell. Auch die neue Toilette sei eine große Bereicherung, denn oft werde danach gefragt – zum Beispiel bei Taufen und Trauungen. Und auch für die regelmäßigen Gottesdienstbesucher sei die Toilette wichtig – schließlich ist das Gemeindehaus 300 Meter entfernt. „Früher gab es drei Wirtshäuser im Ort, jetzt nur noch eines“, erklärt Grell. Diese Möglichkeit, eine Toilette aufzusuchen, gibt es also auch nicht mehr.



St. Leonhard: hier noch mit Baugerüst und der ebenfalls sanierten Mauer.

An der Kirche selbst wurde der Putz erneuert – und zwar mit einem Material, das bereits im 19. Jahrhundert verwendet wurde. Darauf seien heutige Firmen nicht mehr unbedingt eingestellt, und so sei man einigermaßen erschrocken, dass sich schon nach kurzer Zeit Risse am Putz gezeigt hätten. Doch ein Sachverständiger konnte die Gemeinde beruhigen: Der Putz sei im 19. Jahr-

hundert an vielen großen Gebäuden verwendet worden und halte heute noch. Entstehende Risse müssten nur regelmäßig geschlossen werden. Und natürlich wurde die Kirche zum Schluss auch noch gestrichen. „Jetzt muss man beobachten, was passiert“, sagt Pfarrer Grell. Doch insgesamt ist er sehr zuversichtlich – auch was die finanzielle Situation angeht. Für alle Maßnahmen

zusammen seien 371.500,- Euro veranschlagt gewesen. Im Moment sehe es danach aus, dass es bei diesen Kosten auch bleiben werde. Zuschüsse gab es von der Oberfranken, der Bayerischen Landesstiftung, der Stiftung „Kirchen bewahren“ des Dekanats und der Landeskirche. Außerdem besteht eine staatliche Baulast, und natürlich musste die Gemeinde auch Eigenmittel aufbringen. Unterstützt wurde sie dabei von vielen Spendern.

## Festprogramm in Köditz

Sonntag, 18. Oktober

9.30 Uhr Festgottesdienst zur Kirchweih mit Einweihung der Außenanlagen, anschließend Empfang

18.30 Uhr Lobe den Herren! – Konzert zur Kirchweih mit dem Schwarzenbacher Vokalensemble Leitung: Ruth Hofstetter, Dekanatskantantin

# Gottesdienste

Woche vom 18. bis 24.10.2015

## Auferstehungskirche

10.00 Gottesdienst, Einführung der Präparanden mit Chor und Band „Towards The Light“, Pfr. Knihs; - BRK-Heim: Freitag 16.15 Gottesdienst, Pfr. Knihs; - Caritasheim: Freitag 15.30 Gottesdienst, Pfr. Knihs.

## Christuskirche

9.30 Gottesdienst, Pfr. i. R. Beuerle, glz. Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee im Gemeindefaal.

## Dreieinigkeitskirche

9.30 Gottesdienst, Pfrin. Saalfrank, glz. Kindergottesdienst zum Thema „Zehn werden gesund – einer dankt“, anschließend Kirchenkaffee.

## Hospitalkirche

11.00 Predigtgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Taig, glz. Kindergottesdienst, 19.00 Hauptgottesdienst, Pfr. Koller; Freitag 19.00 Meditativer Wochenschluss, Pfr. Koller; - Seniorenhaus am Unteren Tor: Donnerstag 16.00 Gottesdienst, Pfr. Taig; Schloss Zedtwitz: Freitag 13.30 Gottesdienst, Pfr. Koller; - Zedtwitz: 9.30 Gottesdienst, Pfr. Koller.

## St. Johannes

8.00 Predigtgottesdienst, Pfr. Konrad, 9.30 Hauptgottesdienst, Pfr. Konrad, 11.00 Gottesdienst im Schützenhaus Jägersruh, Pfr. Konrad.

## Kreuzkirche

10.15 Gottesdienst f. Klein+Groß mit Abendmahl, Pfr. Dr. Westerhoff.

## St. Lorenz

9.30 Gottesdienst mit dem CVJM-Posaunenchor, Pfr. Persitzky; Samstag 18.30 Abendmahlsgottesdienst in englischer Sprache Pfr. Herrmann und Pfrin. Milewski .

## Lutherkirche

11.00 Gottesdienst - Vorstellung von Frau Pfrin. Ute Rakutt - Fahrdienst ab Brunnenthal, Dekan Saalfrank.

## St. Michaelis

9.30 Gottesdienst, Dekan Saalfrank, 10.45 Kirchenkaffee.

## Landeskirchliche Gemeinschaft Bachstr.

10.30 GmbH-Gottesdienst: „Alt werden ist nichts für Feiglinge“

## Landeskirchliche Gemeinschaft, Poststr.

11.00 Horizonte-Gottesdienst: „Warum gibt es so viele verschiedene Kirchen“ anschl. gemeinsames Pizzenessen.

## Berg

9.30 Gottesdienst mit Präparandeneinführung u. Kindergottesdienst (Kirchbus: keine Abholung!), Diakon Richter.

## Döhlau

9.00 Gottesdienst, Präd. Ruckdeschel.

## Gattendorf

10.00 Gottesdienst in Regnitzlosau.

## Joditz

9.30 Gottesdienst, Pfr. Schneider.

## Kautendorf

10.00 Gottesdienst, Pfrin. Knausenberger.

## Konradsreuth

9.00 Kirchweih - Gottesdienst, Pfr. Dr. Herrmann; -SELA Seniorenhaus: 10.15 Gottesdienst, Pfr. Dr. Herrmann.

## Köditz

9.30 Festgottesdienst zur Kirchweih mit Einweihung der Außenanlagen, Pfr. Grell, glz. Kindergottesdienst.

## Leupoldsgrün

9.30 Gottesdienst, Pfr. i.R. Bunzmann.

## Oberkotzau

9.30 Gottesdienst, Pfr. Bracker, glz. Kindergottesdienst; - Christuskirche: 19.30 Ökumenisches Abendgebet, Dr. Peter Hiltner; - Lutherstift: Mittwoch 16.00 Musikalische Andacht.

## Pilgramsreuth

9.00 Gottesdienst, Lektorin Bayerreuther.

## Regnitzlosau

10.00 Gottesdienst, Männer Sonntag, Pfr. Winkler.

## Rehau

St. Jobst: 9.30 Gottesdienst, Pfr. Wolf; Freitag 19.00 Abendandacht, Pfr. Pannicke; - Johanneskirche: 10.00 Gottesdienst, Lektorin Bayerreuther, glz. Kindergottesdienst; - Lutherkirche: 10.00 Kindergottesdienst; - AH Martin-Luther: Freitag 15.15 Gottesdienst, Pfrin. Krüger;

- Mehrgenerationenhaus: Freitag 16.00 Gottesdienst, Pfrin. Krüger.

## Tauperlitz

9.00 Gottesdienst, Pfr. Fischer, 19.00 Splash-Jugendgottesdienst, Pfr. Frank Knausenberger.

## Töpen

9.30 Gottesdienst im Gemeindezentrum, Pfrin. Knausenberger, glz. Kindergottesdienst; - Isaar: 8.30 Gottesdienst, Pfrin. Knausenberger.

## Trogen

9.30 Gottesdienst mit Einführung der neuen Präparanden und dem Posaunenchor, Pfr. Amarell.

## Lutherkirche Hof

### Vorstellung von Pfarrerin Ute Rakutt

Sonntag, 18. Oktober, 11 Uhr Hofer Straße 9

Pfarrerin Rakutt vertritt seit Anfang Oktober mit einem „halben Dienstauftrag“ die vakante 2. Pfarrstelle in der Lutherkirche. Sie ist die Ehefrau von Pfarrer Martin Müller, der ebenfalls seit Oktober die 1. Pfarrstelle in der Christuskirche in Hof innehat. An diesem Sonntag wird sich Ute Rakutt offiziell vorstellen.

### Kirchturm der Woche:

Lutherkirche Hof

## Dekanat

### Abschied von Jugendreferent Cornelius Kelber

Cornelius Kelber (2. v. links) war neun Jahre lang als Dekanatsjugendreferent beim Evangelischen Jugendwerk und beim CVJM tätig. Dekan Saalfrank würdigte seine hohe fachliche und musikalische

Kompetenz. Dem CJVM-Posaunenchor will Kelber weiterhin die Treue halten. Auf dem Bild von links: Johann Brödemann, Cornelius Kelber, Dekan Günter Saalfrank, Pfarrer Stefan Fischer, Diakon Maik Richter.



## Unsere herzlichsten Glückwünsche!

### Zum 97. Geburtstag

Katharina Reinel, Feilitzsch.

### Zum 95. Geburtstag

Borgny Seidel.

### Zum 93. Geburtstag

Christiana Gareis.

### Zum 92. Geburtstag

Adolf Schaller, Trogen; Hans Schaller.

### Zum 91. Geburtstag

Lore Lösche, Feilitzsch; Irmgard Pulen.

### Zum 90. Geburtstag

Gerda Bruchner; Luise Grün; Gudrun Henneberg; Heinz Kortus; Kurt Schödel.

### Zum 85. Geburtstag

Lieselotte Anton; Karl Heinz; Ruth Horndasch; Irmgard Kolb; Manfred Maier, Wilhelm Nützel.

### Zum 80. Geburtstag

Leonore Degelmann; Ilse Edelmann; Klaus Jagel, Feilitzsch; Helga Körner, Trogen; Hermann Lörner; Gerda Sage; Edeltraud Schaller; Agneta Schöpf; Adolf Weinrich.

### Zum 75. Geburtstag

Milda Baderschneider; Ingrid Burkhardt; Günert Baumgärtel; Ingeborg Herzky; Ida Rosin; Erika Zappatore.